

Zürcher Tag am Fête des Vignerons

Als ausgewanderter Weinländer begab ich mich am 4. August zum Zürcher Tag nach Vevey mit der Vorstellung, Zürich würde sich als Kanton zeigen, in dem dem Weinbau eine gewisse Bedeutung zukommt. Leider wurde ich schwer enttäuscht. Wohl waren im Pavillon von Swiss Wine an einer unscheinbaren Theke auch ein paar Zürcher Weine zu finden. Allerdings dauerte ich als Weinländer, dass neben edlen Tropfen unter anderem aus dem Limmattal und aus einer Irchelgemeinde kein Wein aus dem Gebiet zwischen Thur und Rhein erkennbar war. Im Festumzug fehlte der Weinbau gänz-

lich. Die Parade war eindrücklich lang, zählt doch die Stadt Zürich etliche Zünfte; sogar der Züri-Leu, die beiden Grossmünstertürme und gar der Böögg (alles auf Stelzen!) durften nicht fehlen. Wäre da nicht (am Ende des Umzugs...) die flotte Stadtharmonie Winterthur Töss mitmarschiert und wäre der Umzug nicht von der Korpsmusik der Kantonspolizei angeführt worden, hätte leicht der Eindruck entstehen können, der Kanton Zürich bestehe nur aus seiner Hauptstadt... Schade.

Walter Gysel
Le Mont-sur-Lausanne